



PRESSEINFORMATION

## **11 Millionen Vogelbeobachtungen für die Wissenschaft**

### **BirdLife Österreichs Meldeplattform ornitho.at ist 10 Jahre alt**

**Wien, 24.5.2023 – Das Online-Meldesystem ornitho.at feiert sein 10-jähriges Jubiläum. Betrieben von der Vogelschutzorganisation BirdLife Österreich dient es dem einheitlichen Sammeln, Verwalten und Darstellen von vogelkundlichen Beobachtungen aus ganz Österreich. Mehr als 9.000 registrierte Personen stellten inzwischen 11 Millionen Beobachtungsdaten zur Verfügung. Die gesammelten Daten dienen der wissenschaftlichen Erforschung und dem Schutz der heimischen Vogelwelt.**

Vogelbeobachtung ist die Grundlage für Naturschutzarbeit. „Die exakt 10,99 Millionen Meldungen stellen für uns einen wertvollen Datenschatz dar, der in unterschiedlichste wissenschaftliche Auswertungen einfließt – von lokaler Ebene über die bundesweite bis hin zu gesamteuropäischen Projekten“, informiert Norbert Teufelbauer, Administrator der Plattform ornitho.at. In den ersten Jahren nach dem Start 2013 nahm die Meldetätigkeit stetig zu. Besonders in den Pandemie Jahren 2020 und 2021 konnte dann nochmals ein sprunghafter Anstieg an Beobachtungen verzeichnet werden. Teufelbauer: „Unser großer Dank gebührt den 9.354 Melder:innen, die dieses wissenschaftliche Citizen Science-Projekt zu einem Leuchtturm-Projekt in Österreich machen, und zwar sowohl in der Vogelkunde wie auch bei Citizen Science-Projekten allgemein!“

### **Saisonaler Hochbetrieb**

Rund 4.000 dieser Registrierungen sind auf ornithologisch interessierte Besucher:innen aus dem Ausland zurückzuführen: Ein Hinweis darauf, dass Österreich ornithologisch – auch als Reiseland – einiges zu bieten hat. „Zur Brutzeit ist auch auf ornitho.at Hochbetrieb“, weiß der BirdLife-Mitarbeiter. In den Monaten April und Mai trudeln mehr als 200.000 Meldungen pro Monat ein, in etwa doppelt so viele Meldungen wie in den Wintermonaten. „Das können bei gutem Wetter und an Wochenenden über 16.000 Meldungen pro Tag sein“, berichtet Ornithologe Teufelbauer.

### **Wer steht hinter ornitho.at?**

Betrieben wird ornitho.at von BirdLife Österreich. Entwickelt wurde es von der Schweizer Firma Biolo Vision Sàrl. Die Meldeplattform ist eingebettet in ein Netzwerk an Partnersystemen in vielen europäischen Ländern.

### **Was macht BirdLife Österreich mit den Meldungen?**

BirdLife Österreich setzt sich für den Vogel- und Naturschutz in Österreich und grenzüberschreitend ein. BirdLife Österreich verwirklicht wissenschaftlich fundierte Natur- und Vogelschutzprojekte in den vier Kernbereichen: Artenschutz, Lebensräume, Nachhaltigkeit und Bewusstseinsbildung. BirdLife Österreich ist Partner von BirdLife International, dem weltweit größten aktiven Netzwerk von Natur- und Vogelschutz-Organisationen mit über 2,7 Millionen Mitgliedern in 120 Ländern.



Die auf ornitho.at eingelangten Daten bilden das Rückgrat der täglichen Naturschutzarbeit. Gleichzeitig ist die Plattform ein modernes Werkzeug für die Datenaufnahme und -verwaltung im Rahmen wissenschaftlicher Projekte. Die Meldungen werden für Verbreitungsdarstellungen, Bestandserfassungen, externe wissenschaftliche Auswertungen, Projektgutachten und Zusammenarbeit mit Landesnaturschutzbehörden, Ministerien bis hin zur Europäischen Kommission herangezogen.

### **Benutzung von ornitho.at**

Die Benutzung der Meldeplattform ist kostenfrei. Sie richtet sich an Personen mit guten Kenntnissen der heimischen Vogelwelt. Nach erfolgreicher Registrierung können zu jeder Meldung von Vogelbeobachtungen auch Fotos oder Tonaufnahmen hochgeladen werden. Den Melder:innen bietet die Plattform einen Überblick über das (tages)aktuelle Geschehen in der heimischen Vogelwelt (z. B. Durchzug nordischer Arten, Ankunft der Zugvögel, Auftreten seltener ornithologischer Gäste). Mit der [App Naturalist](#) können Beobachtungen auch komfortabel vom Smartphone aus auf ornitho.at gemeldet werden.

### **Qualitätssicherung**

Eingehende Meldungen werden auf ihre Plausibilität geprüft, in einem ersten Schritt durch automatische Filter, in einem zweiten durch rund 60 ehrenamtlich tätige Expert:innen. Somit wird eine durchgängig hohe Qualität der gesammelten Meldungen gewährleistet und eine solide Grundlage für die vielen wissenschaftlichen Auswertungen im Rahmen der Vogelschutzprojekte von BirdLife Österreich geschaffen.

*Beigefügtes Foto steht Ihnen bei Angabe des angeführten Fotoautors © und im Zusammenhang mit dieser Aussendung zur Verfügung. Weitere Materialien finden Sie im Pressedownloadbereich: <https://www.birdlife.at/page/presse>*

### **Rückfragehinweis:**

Dr. Susanne Schreiner, Pressesprecherin BirdLife Österreich

Mobil: +43 (0) 699 181 555 65

[susanne.schreiner@birdlife.at](mailto:susanne.schreiner@birdlife.at)

[www.birdlife.at](http://www.birdlife.at)

BirdLife Österreich setzt sich für den Vogel- und Naturschutz in Österreich und grenzüberschreitend ein. BirdLife Österreich verwirklicht wissenschaftlich fundierte Natur- und Vogelschutzprojekte in den vier Kernbereichen: Artenschutz, Lebensräume, Nachhaltigkeit und Bewusstseinsbildung. BirdLife Österreich ist Partner von BirdLife International, dem weltweit größten aktiven Netzwerk von Natur- und Vogelschutzorganisationen mit über 2,7 Millionen Mitgliedern in 120 Ländern.